

INFO-BRIEF NOVEMBER 2015

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

bereits im Jahr 2009 erhielt das Mariengymnasium das „Gütesiegel Individuelle Förderung“. Dabei wurden die Bemühungen unserer Schule hervorgehoben, dem Potenzial jeder einzelnen Schülerin und jedes einzelnen Schülers gerecht zu werden. Im Rahmen der weiteren Schulentwicklung arbeitet unsere Schule inzwischen im **Netzwerk „Zukunftsschulen NRW“** mit. Das Ziel der Netzwerkarbeit besteht darin, im Austausch mit anderen Netzwerkschulen neue Ideen für die Sicherung des individuellen Lern- und Bildungserfolgs für alle Lernenden zu entwickeln. Im Vordergrund steht das Bestreben, Potenziale auszuschöpfen, Lernerfolge zu sichern und angemessen mit Heterogenität umzugehen. Insbesondere ist das Mariengymnasium als Mitglied des **Teilnetzwerkes „Lerncoaching“** daran interessiert, die Lernberatung zu intensivieren, um eine Optimierung von Lernprozessen zu erreichen. Am 03.11.2015 wurde unserer Schule in Münster die **Zukunftsschulplakette** verliehen, um unsere anhaltende Bereitschaft zur Schulentwicklung im Bereich der individuellen Förderung zu würdigen. **Frau Jakob** und **Herr Wesch** koordinieren die Mitwirkung unserer Schule in diesem Netzwerk und laden auch Schüler und Eltern zur Mitarbeit ein!

Ihnen und Euch wünsche ich eine stimmungsvolle Adventszeit!

W. Flüchter, Schulleiter



„Kleine Entdecker“ zu Besuch am Mariengymnasium

Geheimschrift, Bienen unter dem Mikroskop, Wechselschaltungen, die Simulation einer Sonnen- und Mondfinsternis sowie eine Schatzsuche mittels Roboter – das konnten viele Viertklässler jetzt am Mariengymnasium ausprobieren und entdecken. Verschiedene Klassen waren in dieser Woche im Rahmen von zwei **Naturwissenschaftlichen Tagen für Grundschulkinder** eingeladen worden, die Fächer **Biologie, Chemie, Informatik** und **Physik** kennenzulernen. Sie hatten die Gelegenheit, bereits einmal in eine weiterführende Schule hineinzuschnuppern und spannende naturwissenschaftliche Experimente durchzuführen. Tatkräftig unterstützt wurden sie hierbei von den „großen“ Schülerinnen und Schülern der Mittel- und Oberstufe des Mariengymnasiums.



M. Lucas

Neue Lehrkräfte am Mariengymnasium

Im ersten Halbjahr des Schuljahres 2015 / 2016 traten **Frau Gohlke** (Französisch, Philosophie), **Herr Krabbe** (Englisch, Sport), **Herr Martini** (Latein, ev. Religionslehre), **Herr Schuurmann** (Englisch, Deutsch) und **Herr Schwetz** (Sport) neu in das Lehrerkollegium ein. Herr **Haltermann** übernahm vorübergehend eine Vertretung im Fach Sport.

Am 1. 11.2015 begannen sechs weitere Referendarinnen und Referendare ihren Vorbereitungsdienst an unserer Schule: **Frau Baumann** (Englisch, Französisch), **Herr Dietsch** (Niederländisch, kath. Religionslehre), **Herr Gockel** (Englisch, Geschichte), **Frau Hartmann** (Deutsch, Sozialwissenschaften), **Frau Poggemöller** (Deutsch, Französisch) und **Herr Wiesmann** (Biologie, Erdkunde).

Allen neuen Lehrkräften wünschen wir einen guten Start am Mariengymnasium und viel Erfolg!

Interview mit dem Bürgermeister

Wir, die Schüler-/innen der 9a, haben im Rahmen des Politikunterrichts bei Frau Allroggen an dem **Schülerwettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung zum Thema „Politik aktuell“** teilgenommen. Während die anderen Gruppen Videos und Wandzeitungen zur Flüchtlingsproblematik erstellten, befragten wir **Bocholts Bürgermeister Herrn Nebelo** zum **Thema Pegida**. Seine Antworten werden Teil unseres Videos, welches wir beim Wettbewerb einreichen. Herr Nebelo beantwortete unsere Fragen offen und sachkundig und er distanzierte sich klar von Pegida. Es war für uns sehr interessant zu erfahren, wie ein lokaler Politiker zu diesem Thema steht.



Jo-Ann Walker, Johanna Fischer, Jule Gilles, Malte Terodde, Elia Piemontese, Bastian Arping (9a)

Klassenfahrt nach Nütterden

Vom 31.8. bis 4.9.2015 machten alle 6. Klassen des Mariengymnasiums einen Ausflug in die **Jugendherberge „Wolfsberg“ nach Nütterden**. Nachdem wir unsere Zimmer bezogen hatten, wanderten wir durch den Wald zu den „**Sieben Quellen**“. Es war zwar anstrengend, aber es lohnte sich auf jeden Fall. Am Dienstag war der **Sporttag**. Am Vormittag konnten wir zwei von drei Aktivitäten wählen. Zur Wahl standen Fußball, Tischtennis und Joggen mit Krafttraining. Nach dem Mittagessen gingen alle in die Turnhalle. Es gab ein Klassenturnier der 6. Klassen. Nach dem Abendbrot spielten die Lehrer gegen die Schüler. Am Mittwoch fuhren wir zur **Windmühle Donsbrüggen**. Dort durften wir selber Brot backen. Ein Mann erklärte uns viel über die Mühle und beantwortete unsere Fragen. Im Mühlenmuseum erfuhren wir viel über interessante Themen, z. B. die verschiedenen Arten von Mühlen. Am nächsten Morgen liefen wir nach dem Frühstück zum **Tierpark Kleve**. Im Zoo gab es viele interessante und niedliche Tiere wie Ziegen, Schafe, Pfauen, Enten, Nymphen- und Wellensittiche, Hirsche und Rehe, Kamele, Kängurus, Präriehunde, Seehunde und viele mehr. Nach dem Besuch im Tierpark fuhren wir mit einem Bus zurück. Am Abend hatten alle Klassen ihren „**Bunten Abend**“. Wir spielten Spiele und tanzten – jede Klasse hatte vorher etwas vorbereitet. Außerdem war ein Snack-Buffer aufgebaut. Nach dem bunten Abend konnten wir eine **Nachtwanderung** machen. Schüler aus allen 6. Klassen machten mit. Taschenlampen waren verboten. Es war zuerst sehr dunkel, doch die Augen gewöhnten sich langsam daran. Als wir zurückkamen, war es schon nach 23:00 Uhr! Auch wenn die Klassenfahrt sehr schön, ereignisreich und gut für den Klassenzusammenhalt war, waren alle froh, wieder zu Hause zu sein.



Silvia Koch (6d)

Erfolgreiche Delf-Prüfungen



Nachdem die Kandidatinnen und Kandidaten der diesjährigen DELF-Prüfung bereits im Frühjahr die überaus erfolgreichen Ergebnisse ihrer Prüfungen erfahren hatten, folgte nun die Überreichung der Zertifikate durch den Schulleiter Herrn Flüchter. Die Schülerinnen **Vivian Benning, Elena Castellano Schroer, Lea Siebelt, Nell Tornow und Ina Zallmanzig** haben die Prüfung des Niveaus A2 bestanden. Im Niveau B1 waren die Schülerinnen **Lucy Haves, Charlotte Hermann, Anna Köhler, Sarah Kösters und Maya Kruse** erfolgreich. Die Schülerinnen und Schüler **Charlotte Demuth, Lena Echelmeyer, Celina Galovic und Erik Musholt** bewiesen sehr gute Sprachkenntnisse im Niveau B2. Die Fachschaft Französisch gratuliert allen Kandidatinnen und Kandidaten recht herzlich zur bestandenen Prüfung

Ch. Domnik

Einleben statt eingrenzen

Nach einem Aufruf der **Anti-Rassismus-AG** fand am 18.09.2015 eine **Spendensammlung zugunsten der Flüchtlinge** in Bocholt statt. Eltern, Schüler und Lehrer brachten ab morgens 7.00 Uhr zahlreich **warme Winterkleidung, Schuhe, Taschen, tolle Spielsachen, Decken u.v.m.** Die Sachspenden wurden noch am selben Tag an die „EWIBO“ in Bocholt und an das „Netzwerk Asyl Isselburg“ weitergeleitet. Der Dank gilt allen Spendern, besonders auch den Schülern der Anti-Rassismus-AG, die für einen schnellen und reibungslosen Abtransport der Sachspenden sorgten.

A. Bucher, C. Hüntemann



Exkursion des Praktischen Kurses Q2 „Typographie“



Am 04.09.2015 besuchten wir, der **Typographie-Kurs von Herrn Seeger**, die Stadt Düsseldorf, um uns im **Heinrich-Heine-Institut** über die **Geschichte von Schreibwerkzeugen** zu informieren. Passend zu unserem Thema „**Typographie**“ stellt das Institut in der **Ausstellung: „Mit schönen Buchstaben auf Papier? Zur Geschichte der Schreibwerkzeuge“** Schreibgeräte der berühmtesten Romantiker sowie anderer Autoren aus - darunter auch die Schreibfeder von - wer hätte es gedacht? - **Heinrich Heine**. Für uns gab es außerdem **Wissenswertes über Papier, Tinte und Feder** zu entdecken. Wusstet ihr, dass der heute alltägliche „**Wegwerf-Kugelschreiber**“ bereits

Ende des 19. Jahrhundert seinen Ursprung hatte? Wir auch nicht. „Mit dem Kugelschreiber kann jeder schreiben“, dachten wir uns und wählten deshalb Feder und Tinte. Wir übten fleißig Schriften, bis wir anschließend mit Krämpfen in den Händen den Weg zum **K21** antraten. Das K21 war früher Sitz des NRW-Landtag. Heute findet man dort diverse Kunstwerke aus dem 21. Jahrhundert. Der Künstler **Thomas Saraceno** hat in seiner **Ausstellung „in Orbit“** direkt unter der riesigen Glaskuppel mehrere Stahlnetze gespannt und diese mit gigantischen Bällen und Kissen zu einem Paradies für Kletteraffen gemacht. Also schlüpfen wir in die vorgeschriebenen Overalls und in die stylischen Trekkingschuhe, um den Ausblick in die Tiefe des Innenhofes zu genießen. Diejenigen, für die die ungefähr 30 Meter zu viel waren, konnten sich mit dem Blick auf die Stadt, die rundherum zu sehen war, beglücken.

Dayna Dlugos, Isabell Welsing (Jgst. Q2)

Schüleraustausch mit Noordwijkerhout

Regen, Regen, Regen. Dunkle Wolken, starke Windböen, heftige Wellen, die an den Sandbänken vor dem Strand brachen. Nein, dass das Wetter gut war, konnte man nicht behaupten, als zehn Schüler der EF mit zwei Lehrern nach **Noordwijkerhout** fuhren, um unsere niederländischen Nachbarn zu besuchen. Doch wen störte der Regen, wenn man in **Leiden** niederländischen **Youtubern** bei der Arbeit zusehen konnte? Wen störten die dunklen Wolken, die am Himmel vorbeizogen, als es im **Biologie-Workshop** hieß, ein Schafsaug aufzuschneiden? Wen störten die heftigen Wellen, als man mit einem **Surfbrett unterm Arm im Meer trieb**? Zugegebenermaßen, die Wolken konnten auch ganz interessant sein – zumindest bis das Auge vollständig zerlegt und kein „Iiiiiihhhh“ und „Baaaahhhh“ mehr zu hören war. Insgesamt aber hat diese Woche allen sehr viel Spaß gemacht und alle sind mit mindestens einem niederländischen Freund mehr am Freitag wieder nach Hause gefahren.



Ann-Theres Langert (EF)

SV-Fahrt nach Burlo

Vom 21. bis 22.9.2015 waren wir, die **SV des Mariengymnasiums**, im Kloster „Mariengarten“. Dort sprachen wir über Themen, die die ganze Schule betreffen. Die Klassensprecher der 5. und 6. Klassen erarbeiteten, wie sich ein Klassensprecher verhalten sollte. Die anderen Klassensprecher durften sich zwischen Themen wie z.B. „**Aktion zur Unterstützung der Flüchtlinge**“, „**Medienschutz**“, „**Schuljubiläum**“, „**Mittelstufenparty**“ usw. entscheiden und arbeiteten eifrig an den Projekten. Danach gab es einen bunten Abend, an dem Spiele durchgeführt wurden. Am nächsten Morgen präsentierten alle Gruppen ihre Arbeitsergebnisse. Anschließend ging es zurück zur Schule.

Lina Janitzki (6a)



Beachvolleyball-Kreismeisterschaft 2015

Am 31.08.2015 stand das **Beachvolleyballspiel der Schulmannschaft in der Wettkampfklasse II (Jahrgang 1999-2002)** um den **Kreismeistertitel** an. Nach einer spannenden Partie gegen das St.-Georg-Gymnasium konnte sich die Mannschaft mit einem **2:1 Sieg** die **Kreismeisterschaft** sichern. Herzlichen Glückwunsch an die Spielerinnen **Lara Kruse (8b)**, **Mira Kruse (Jgst. EF)**, **Hannah Westhoff (Jgst. Q1)** und die Spieler **Ben Stoverink (9b)**, **Henrik Westhoff (9a)** und **Felix Wisniowski (Jgst. EF)** !Mit diesem Sieg qualifizierte sich das Team zugleich auch für die nächste Runde auf Bezirksebene, die jedoch erst im nächsten Jahr stattfinden wird.

T. Overkamp

Tage religiöser Orientierung 2015



Wir, Schülerinnen und Schüler der Jgst. EF, nahmen vom 2. bis 4.9.2015 an den **Tagen der religiösen Orientierung** in der **Jugendbildungsstätte der Benediktinerabtei in Gerleve** teil. Begleitet wurden wir von **Frau Hüntemann** und **Frau Henneke**. Am ersten Abend hatten wir die Gelegenheit, einem Mönch Fragen zu stellen. Von **Bruder Ambrosius** erfuhren wir nicht nur, wie das **Klosterleben** organisiert ist, sondern wir stellten fest, dass auch Mönche Menschen mit Wünschen und alltäglichen Sorgen sind. Danach gingen wir gemeinsam zum Abendgebet in die Klosterkirche. Einige wenige Schüler schafften es sogar am nächsten Morgen um 5.20 Uhr zum Morgengebet. Aufgeteilt in zwei Gruppen nahmen wir

täglich an drei „Einheiten“ teil, die von den „Teamern“ für uns vorbereitet wurden. Anhand ausgewählter Themen wie „**Tod – Jenseitsvorstellungen**“, „**Zukunftsvisionen – Wünsche, Sehnsüchte**“ und „**Gemeinschaft**“ haben wir über uns und unser Leben nachgedacht. An den gemeinsamen Abenden, an denen wir lustige Spiele spielten, hatten wir großen Spaß. Wir waren, nach Aussage unserer „Teamer“ und Lehrer, eine sehr lebhaft, fröhliche und lustige Gruppe. Das intensive Nachdenken über unser zukünftiges Leben war eine interessante Erfahrung. Unser Gemeinschaftsgefühl wurde in diesen Tagen enorm gestärkt.

Madita Siecksmeier, Hannah van den Hövel (Jgst. EF)

Busbegleiterprojekt

Auch in diesem Schuljahr helfen Schülerinnen des Mariengymnasiums, in ihren Schulbussen Streit zu schlichten und dort so zu einem besseren Miteinander beizutragen. Nach einer zweitägigen Schulung erhielten **Martha Berger (9a)**, **Nele Bollwerk (9a)**, **Isabelle Geßner (9b)**, **Vanessa Heidtke (9b)**, **Rieke Opitz (9a)** und **Emilie Werchau-Roberts (9b)** im August ihre Ausweise als neue Busbegleiterinnen für die Schulbusse. Danke für den Einsatz für eure Mitschüler/innen!

J. Klein

Sachspenden des Mariengymnasiums in der Ukraine eingetroffen

Ein ganzes Jahr lang hat es gedauert – aber jetzt ist endlich die Hilfe aus Bocholt in der Ukraine angekommen! Im Oktober 2014 erreichte ein Hilferuf des **Gymnasiums Nr. 11 der Stadt Dniproderschynsk** das Mariengymnasium. Der Kontakt zwischen den beiden Schulen war durch den Besuch einer ukrainischen Lehrergruppe im Mariengymnasium zustande gekommen. In der ukrainischen Schule wurde dringend vor allem Winterkleidung für **hilfsbedürftige Flüchtlingskinder** benötigt, die mit ihren Familien aus dem **Kriegsgebiet im Osten des Landes** geflohen waren. In kurzer Zeit sammelte die SV des Mariengymnasiums **vier Tonnen Hilfsgüter**, die von der Schulgemeinde zur Verfügung gestellt wurden – vor allem Kleidung, aber auch Schuhe, Spielzeug und Tornister. Für den Transport fanden sich hilfsbereite Unterstützer in der Bocholter Wirtschaft. Die in Container verpackten Sachspenden wurden von der **Firma BTG** nach Dniproderschynsk transportiert, wobei nur die reinen Frachtkosten berechnet wurden, und die **Fa. Pieron** übernahm diese Transportkosten. Aufgrund vieler bürokratischer Hindernisse dauerte es allerdings sehr lange, bis die Container jetzt im Gymnasium Nr. 11 ankamen und dort große Freude auslösten. Die Dankbarkeit der Empfänger zeigte sich auch darin, dass anlässlich der Ankunft der Hilfsgüter eine **kleine Ausstellung über Bocholt und das Mariengymnasium** in der Schule aufgebaut wurde. Rechtzeitig zu Beginn der kalten Jahreszeit konnten jetzt die **ostukrainischen Flüchtlingskinder**, deren Zahl inzwischen deutlich angewachsen ist, mit warmer Kleidung versorgt werden. Die Spielsachen wurden mit besonderer Begeisterung in Empfang genommen.



W. Flüchter

Erster Platz für die Mädchen-Tennisschulmannschaft

Am 9.9.2015 erzielten die **Mädchen der Tennisschulmannschaft des Mariengymnasiums** den **1. Platz bei der Kreismeisterschaft**. Sowohl gegen das St.-Georg-Gymnasium als auch gegen das St.-Josef-Gymnasium wurden bei gutem Wetter spannende Spiele geboten. Gegen das St.-Josef-Gymnasium setzten sich unsere Mädchen mit einem 4:2 Sieg durch. Recht umkämpft und spannend war das Spiel gegen das St.-Georg-Gymnasium. Als es nach den Einzeln und Doppeln 3:3 stand und beide Mannschaften gleich viele Sätze gewonnen hatten, ging der Sieg an unsere Mannschaft, da sie insgesamt zwei Spiele mehr für sich entschieden hatte als das St.-Georg-Gymnasium. Wir gratulieren den Spielerinnen **Nike Dangelmaier (9b)**, **Enie Dangelmaier (7a)**, **Nina Heidermann (7c)**, **Sophie van der Linde (8a)** und **Sophie Nickel (8b)** zu dem 1. Platz auf Kreisebene. Nun geht es für die Mannschaft auf Bezirksebene weiter.



B. Demming

LK Geschichte besucht das Kreisarchiv Borken

Am 6.11.2015 fuhr der **Leistungskurs Geschichte der Q1** unter der Leitung von **Herrn Kohlgrüber** mit dem Sprinterbus zum **Kreisarchiv** nach Borken. Dort wurden wir von der **Kreisarchivarin Frau Volks-Kuhlmann** freundlich begrüßt. Im Untergeschoß, wo sich das eigentliche Archiv befindet und die Aktenbestände in großen Rollregalen gelagert werden, erfuhren wir zunächst etwas über die **Aufgaben und den Aufbau eines Archivs**. Anschließend durften wir uns mit vielen **geschichtlichen Quellen des Kreises Borken** vertraut machen und selber nach gewünschten Dokumenten einiger Stadtteile Bocholts suchen. Schließlich bearbeiten wir in einem Sitzungssaal in Kleingruppen Originalmaterialien zur **Industrialisierung im Westmünsterland**. Dies passte gut zu unserem aktuellen Thema der **Zweiten Industriellen Revolution**. Die Gruppenergebnisse wurden dann in Vorträgen den anderen Kursmitgliedern vorgestellt. Damit endete ein interessanter Tag im Kreisarchiv Borken. Abschließend möchten wir uns auch bei der **Sparkasse Westmünsterland** bedanken, die uns im Rahmen des **Projektes „Kulturbus“** einen Zuschuss zu den Fahrtkosten geleistet hat.



Jannis Boland, Til Zallmanzig (Jgst. Q1)

Wichtige Termine

28.11.2015	Tag der offenen Tür (Begrüßung: 9.30 Uhr im Städtischen Bühnenhaus)
23.12.2015 – 06.01.2016	Weihnachtsferien
29.01.2016	Ausgabe der Halbjahreszeugnisse (Jgst. 5 – Q1) (10.40 Uhr)
01.02.2016	Pädagogischer Tag (Fortbildung des Lehrerkollegiums) (unterrichtsfreier Studientag)

